

# UWG: Für Alt-Gmhütte aktiv!

## Wofür wir uns bisher eingesetzt haben:

- Erhaltung der vier Klöcknerhäuser
- Realisierung der Fernwärme
- Einsatz gegen den Umbau der Kreuzung Haseldehnen/Hindenburgstr./Parkstr. und gegen die Bebauung des Steinbruchs gescheitert
- Verkehrsberuhigter Ausbau des Frommeyerweges
- Gegen den Durchbau der Hochstraße
- Gute personelle und technische Ausstattung des Jugendzentrums
- Einsatz für den Erhalt der Marienschule (Es gab einen Kaufinteressenten, der die Marienschule zu Wohnzwecken renovieren wollte und der der Stadt mehr bot als der jetzige Erwerber, der die Schule dann abriß.)
- Verkehrsberuhigungs- und Sicherheitsmaßnahmen an der Unteren Findelstätte
- Einsatz für die Unterstützung der Renovierung der evangelischen Kirche
- Erhaltung der Großbäume zwischen Kath. Kirche und Kolpinghaus
- Neuanpflanzungen für die "versehentlich" gefällten Ahornbäume an der L 95 bei Klöckner
- Verlegung der Bushaltestelle aus der gefährlichen L 95-Kurve an die Karlstraße
- Erhaltung der Birken an der Hindenburgstraße
- Vergeblicher Einsatz für einen Radweg an der Hindenburgstraße
- Verhinderung von Spielhallen und Vergnügungsstätten

## Hallo Alt-Gmhütter !

Wir möchten Sie einladen, mit uns über diese Vorstellungen, aber auch über Ihre Kritik an uns zu sprechen.

Alle Interessierte sind eingeladen zu der **BÜRGERVERSAMMLUNG** am Freitag, den 19.9.1986, 20,00 Uhr in die Gaststätte Kasino, Hospitalweg 2.

### Tagesordnung:

1. Dia-Schau Kommunalpolitik 1981-1986
2. Anfragen der Bürger
3. Diskussion der UWG-Programmpunkte

## Wofür wir IHRE Unterstützung erbitten:

- Renovierung und Ausbau der vier Klöcknerhäuser, eventuell auch mit dem Kasino, zu einem Kultur- und Kommunikationszentrum der Georgsmarienhütter Bürger und Vereine
- Zügiger Einbau neuer Filter in die KS-Anlage der Klöckner-Werke zur Erfüllung der Immissions-Auflagen
- Erhaltung der Hindenburgstraße als attraktive Geschäftsstraße
- Verbesserung der geschäftlichen Versorgung im Bereich zwischen Brunnen- und Hochstraße
- Kostengünstige Einrichtung einer Verwaltungsnebenstelle
- Erhalt des Arbeitsamtes in Alt-Georgsmarienhütte
- Verkehrsberuhigung und Tempo 30 in allen Wohngebieten, sofern dies von der Mehrheit der Bürger gewünscht wird.
- Renaturierung des Kasinoparks, insbesondere der Gewässerläufe; Entschlammung der Teiche und Reaktivierung der Gesamtfläche als weitgehend naturnahe Parklandschaft
- Verzicht auf den Ausbau der Hochstraße und auf die Fortführung an der Kirche vorbei zur Kasinobrücke
- Verzicht auf den Ausbau der Einmündung Untere/Obere Findelstätte (starkes Gefälle der Oberen Findelstätte, hohe und sehr teure Stützmauer erforderlich)
- Zusammenfassung der Bushaltestellen an der Kreuzung Hindenburgstraße/Haseldehnen/Parkstraße
- Zügige Realisierung des Fußweges an der Hagener Straße, parallel mit dem Radwegebau an der zu verlegenden L 95 vom Kasino bis Malberger Straße
- Verbreiterung des Rad-/Fußwegkappen auf der Kasinotalbrücke
- Erhaltung des Wäldchen unterhalb des Kolpinghauses
- Bepflanzung der stadteigenen Grünfläche an der Hindenburgstraße (zwischen Jahrmann und Post)
- Verbesserung des Angebotes an Alt-Stoff-Recycling-Containern



# Nachrichten

## Unabhängige Wählergemeinschaft Georgsmarienhütte

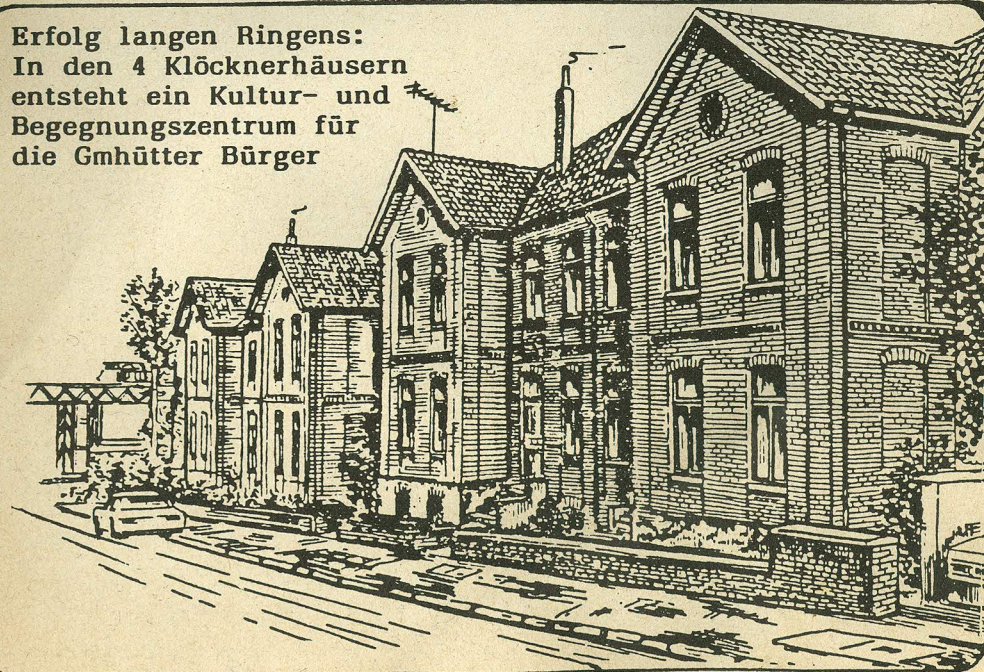
Nr. 10

September 1986

6. Jahrgang

Einladung an alle Interessierte zur  
**B ü r g e r v e r s a m m l u n g**  
Freitag, 19.9.1986, 20,00 Uhr  
Gaststätte Kasino

Erfolg langen Ringens:  
In den 4 Klöcknerhäusern  
entsteht ein Kultur- und  
Begegnungszentrum für  
die Gmhütter Bürger



⊗ ...mehr Rücksicht auf  
die Wünsche der Bürger

⊗ ...bessere Lebens-  
und Umweltqualität

⊗ ...für mehr Unabhängigkeit  
bei den Ratsentscheidungen



Ein Auge für das rechte Maß.

- deshalb am 5.10.: 3x ja für die UWG